

Niederschrift Nr. 11

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Linden
am Donnerstag, 3. September 2020 in der Gaststätte "Lindenhof", Dorfstr. 19, 25791
Linden

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Karl-Heinz Popp als Vorsitzender
Frau Angelika Herrmann
Herr Dirk Claußen
Frau Dörte Junge-Urbahns
Herr Bonke Häger
Herr Simon Mortensen
Herr Herbert Häger
Herr Ingo Köster
Herr Alexander Schmidt

Entschuldigt fehlen:

Frau Annika Wenzel
Herr Jan Löbkens

Als Gäste anwesend:

13 Einwohnerinnen und Einwohner

Von der Verwaltung:

Frau Veronika Englert als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnung um die Punkte

11. Anschluss eines Grundstückes an das Breitband;
Nutzungsvereinbarung mit dem Grundstückseigentümer
12. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlusses zu erweitern. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Ferner wird beantragt, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt
11. Anschluss eines Grundstückes an das Breitband;
Nutzungsvereinbarung mit dem Grundstückseigentümer auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen betroffen sind. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften Nr. 9 und Nr. 10 der letzten Sitzungen vom 11.05.2020 und 04.06.2020
3. Mitteilungen

4. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
5. Bauland Linden; hier: Status und Weiterentwicklung
6. Wegeangelegenheiten
 - 6.1. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom
 - 6.2. Vorgehensweise Wegebau
 - 6.3. Sanierung Regenwassereinläufe
7. Status Schutzhütte am Ganggrab
8. Auftragsvergabe Winterdienst
9. Sachstand Kita Linden; hier: Spielgeräte und Umzäunung
10. Eingaben und Anfragen

Nicht öffentlich:
11. Anschluss eines Grundstückes an das Breitband;
Nutzungsvereinbarung mit dem Grundstückseigentümer

Öffentlich:
12. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlusses

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner spricht die defekte Straßenbeleuchtung im Weidekamp an. Bürgermeister Popp erklärt, bereits Firma Schallhorn benachrichtigt zu haben. Er bedankt sich trotzdem für den Hinweis.

Einem Anwohner ist aufgefallen, dass die Bäume in Schulwald besonders schlecht aussehen. Wegeausschussvorsitzender Häger gibt bekannt, dass es in diesem Jahr aufgrund der Trockenheit ein allgegenwärtiges Problem zu sein scheint. Es wird eine Besichtigung vor Ort geben.

Bürgermeister Popp regt zudem ein Aktionstag an, an dem sich entsprechend um solche Orte in der Gemeinde gekümmert werden kann.

Einwohnerin Svensson erkundigt sich bezüglich des Regenwasserzulaufs in der Hauptstraße. Der Bürgermeister verweist an dieser Stelle auf den Tagesordnungspunkt 6.3.

TOP 2. Niederschriften Nr. 9 und Nr. 10 der letzten Sitzungen vom 11.05.2020 und 04.06.2020

Gegen die Niederschriften Nr. 9 und Nr. 10 der letzten Sitzungen vom 11.05.2020 und 04.06.2020 liegen keine Einwände vor

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeister Karl-Heinz Popp teilt Folgendes mit:

- Verlesung eines offenen Briefes betreffend der Reit- und Radwege in der Gemeinde. Dieses Thema soll unter TOP 6.2. genauer besprochen werden.
- Die internationale Jugendbegegnung von *Linden grüßt Linden* ist auf 2021 verschoben worden. Es wurde angefragt, ob vom Zeitraum vom 19.07. bis

28.07.2021 die Lindenhalle und der Sportplatz genutzt werden könnte. Gemeindevertreterin Dörte Junge-Urbahns wird sich um eine Sperrung der Halle kümmern und ebenso mit dem Sportverein sprechen.

- Teilnahme an Geburtstagen und Jubiläen
- Abschluss der Gehwegsanierung im Oldörp und Grüner Ring, Gesamtkosten von ca.19.200 €. Eine genaue Abrechnung kann erst nach den Zuwendungen der Fa. SWN erfolgen.
- Nachpflanzung der Insel im Goldberg
- Die Spielplatzüberprüfung ist abgeschlossen.
- Die Fenster an der alten Tankstelle wurden repariert und sind jetzt sozusagen „unzerstörbar“.
- Unerfreulicherweise wurde die Bushaltestelle Löcken beschmiert und Einwohner/-innen beklagen sich zunehmend mehr über fremden Hundekot auf ihren Grundstücken.
- Glasfaseranschlüsse für die Feuerwehr und Kita vorgenommen, diese wurden leider zuvor nicht beantragt.
- Spende einer Sitzbank von Hella Hansen
- Die Fa. Krombacher hat 2.500 € für die Kita gespendet.
- 50 jähriges Jubiläum der Kita Linden in diesem Jahr
- Ausschüttung des Bürgerwindparks in Höhe von 3.000 €
- Die Gemeinde Linden macht beim *Dorffunk Schleswig-Holstein* mit. Es wird um Beteiligung der Bürger/-innen gebeten.
- Verschiedene Grundstückbesitzer/Grundstücksbesitzerinnen wurden wegen der Parksituation an der Pumpstation Barkenholmer Weg angesprochen, da auf gemeindeeigenen Grund geparkt wird. Mäharbeiten werden jetzt teilweise von Besitzern/Besitzerinnen der Autos übernommen.
- Frau Nagel aus Lunden wird als Sachverständige der Kita ausgebildet werden.
- Im Goldberg hat eine landwirtschaftliche Zugmaschine mit Mulde für Aufsehen gesorgt.
- Es soll noch ein Termin mit Herrn Skock bezüglich des Scholmeistergang im Pahlkrug stattfinden.
- Urlaubsabwesend vom 06.09. bis 16.09.2020, Gemeindevertreterin und 1. stellvertretende Bürgermeisterin Angelika Hermann ist in der genannten Zeit Ansprechpartnerin.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Kinder und Jugend, Bildung und Sport Dörte Junge-Urbahns informiert:

- Das Erntedankfest am 26.09.2020 wird nicht stattfinden.
- Baumübergabe am 02.10.2020 um 16.00 Uhr an die sechs „Einschüler“, es ist auch angedacht, an diesem Termin die Erntekrone zu übergeben.
- Überlegung bezüglich Kauf einer Tanne zur Weihnachtszeit
- In nächster Zeit keine großen Veranstaltungen in der Gemeinde geplant.

TOP 4. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt.

Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Die Zuwendungen lt. vorliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Zuwendungen anzunehmen:

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
Fritz Henkel Stiftung	Gemeinde Linden	2.000 €	Förderung Erziehung

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Bauland Linden; hier: Status und Weiterentwicklung

Die Gemeinde Linden ist bemüht, weiterhin Bauplätze anzubieten. In der im Jahre 2018 erstellten Innenentwicklungspotentialflächenanalyse werden verschiedene geeignete Möglichkeiten dargestellt.

Aus diesem Grunde sind diverse Gespräche sowohl mit Landeigentümer als auch mit dem Planungsbüro Dirks geführt worden.

Das Planungsbüro hat nun zwei Varianten näher betrachtet und bewertet.

Variante 1: Fläche zwischen Pehrskoppel und Goldberg

Variante 2: östlich des Baugebietes Löken

Es wird rege in der Gemeindevertretung über die weitere Vorgehensweise diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, weitere Gespräche mit Landeigentümern bezüglich des Landerwerbs und der entsprechenden Kosten zu führen. Vor der nächsten Sitzung soll eine interne Besprechung stattfinden, um alle gesammelten Informationen zusammen zu tragen und zu besprechen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6 Wegeangelegenheiten

TOP 6.1. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom

Wegen Ablauf des alten Konzessionsvertrages ist ein neuer Wegenutzungsvertrag Strom abzuschließen. Nach entsprechender Veröffentlichung im Bundesanzeiger ist nur eine Interessenbekundung der Schleswig-Holstein Netz AG eingegangen, deren Vertragsangebot die Verwaltung anzunehmen empfiehlt.

Bedeutende Inhalte sind:

- Konzessionsabgabe wird unverändert in Höhe des Höchstsatzes gezahlt
- Kommunalrabatt für eigene Anlagen wird gewährt
- 20-jährige Laufzeit mit Kündigungsmöglichkeit nach Ablauf des zehnten und des fünfzehnten Jahres

Auf den Abdruck des 24seitigen Vertrages wird an dieser Stelle verzichtet. Er kann jedoch auf Wunsch per Email zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom mit der Schleswig-Holstein Netz AG.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6.2. Vorgehensweise Wegebau

Bürgermeister Popp hat unter TOP 3 - Mitteilungen einen offenen Brief verlesen. In diesem wird das Asphaltrecycling auf den Fahrrad- und Reitwegen als Problem geschildert.

Das Wort wird an den Vorsitzenden des Wegeausschusses Herbert Häger übergeben. Er erklärt, dass es sich hierbei um die sogenannten Wirtschaftswege in der Gemeinde handelt, die im Jahr 1960 im Rahmen der Flurbereinigung entstanden sind. Diese sind für jedermann nutzbar und nicht in erster Linie zum Reiten oder Fahrradfahren gedacht. Es ist zudem schwierig, auf den Niedermoorböden eine kostenähnliche Alternative zum Asphaltrecycling zu finden. Asphaltrecycling kostet pro Meter 40 – 50 €, während alternative Möglichkeiten die Gemeinde ab 120 € pro Meter kosten würden. Reine Asphalt- oder Plattenwege sind für ihn keine gute Alternative, da der Kostenfaktor einfach zu hoch wäre. Auch künstlich angelegte Sandwege sehe er als keine Option, da diese veraltet sind. Zuletzt muss die Gemeinde in erster Linie eine Verkehrssicherheit und Passierbarkeit für die Wege garantieren und ist dafür verantwortlich dass keine Gefahren für den Durchfahrtsverkehr entstehen.

Es sollen folgende Wege beim Wegeunterhaltungsverband zur Sanierung angemeldet werden:

- Weg am Klärteich (vorbei an Köster/Hinrichs)
- Hamburger Damm (das Reststück)
- Scholmeistergang

Zudem wird sich darauf geeinigt, zukünftig die entstandenen Schäden auf den Wegen bildlich zu dokumentieren.

TOP 6.3. Sanierung Regenwassereinläufe

Der vorhandene Regenwassereinlauf in der Hauptstraße soll mit einer Einlaufstrecke ausgestattet werden, damit beim Hofladen Fangmeier der Hof nicht mehr überflutet wird.

Zudem ist auch eine Sanierung der Regenwassereinläufe im Buchenweg sowie Hennstedter Weg angedacht.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Sanierung der drei Regenwassereinläufe in Auftrag zu geben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Status Schutzhütte am Ganggrab

Die Schutzhütte am Ganggrab ist an vielen Stellen marode geworden und soll daher erst einmal abgesperrt werden. Die Gemeindevertretung tendiert zum Abriss der Hütte.

Ein Neubau über die eventuelle Finanzierung der ETS-Aktivregion in Form eines einfachen Regenschutzes für Ganggrabbesucher, einer entsprechenden Informationstafel sowie einer Abfallentsorgungsmöglichkeit ist angedacht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Schutzhütte durch Alexander Schmidt abreißen zu lassen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Auftragsvergabe Winterdienst

Der Bürgermeister verliert die zwei ihm vorliegenden Angebote vom Lohnunternehmen Offermann aus Schlichting und Firma Thies Köster aus Linden.

Lohnunternehmen Offermann

Schnee schieben 69 € + MwSt. pro Betriebsstunde

Sand streuen 65 € + MwSt. pro Betriebsstunde

Eine Rechnung für den Sand erfolgt gesondert.

Bereitstellungspauschale für Schneeschild/

Sandstreuer einmalig/je Wintersaison: 150 € + MwSt.

Firma Thies Köster

Schnee schieben 65 € + MwSt. pro Betriebsstunde

Sand streuen 65 € + MwSt. pro Betriebsstunde

Die Rechnung für den Sand erfolgt gesondert.

Bereitstellung: monatlich 50 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma T. Köster den Auftrag zu erteilen. Es soll vereinbart werden, dass das Streugut von der Gemeinde gestellt wird. Bereitstellungspauschale für die Wintermonate Dezember 2020 bis Februar 2021. Es wird sich geeinigt, dass die Pauschale auch außerhalb dieses Zeitraumes, bei Wintereinbruch, gezahlt wird.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 9. Sachstand Kita Linden; hier: Spielgeräte und Umzäunung

Für den U3-Bereich im Kindergarten soll eine entsprechende Ausstattung auf dem Spielplatz vorhanden sein.

Der Bürgermeister hat einige Angebote eingeholt und stellt diese kurz vor. Es erfolgt ein reger Meinungsaustausch. Zudem wird besprochen, dass der Bau einer Sandkiste in die Hände von Gemeindevertreter Alexander Schmidt gegeben wird.

Des Weiteren liegt bezüglich der Umzäunung von Gartenbau Schöpfer ein Angebot zur Lieferung und Montage eines moosgrünen Doppelgitterstabmattenzaunes in Höhe von 297,54 € vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die pulverbeschichtete Schaukel in Höhe von 940,00 € anzuschaffen.

Der Auftrag zur Lieferung und Montage des Doppelgitterstabmattenzaunes wird an Gartenbau Schöpfer vergeben.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 10. Eingaben und Anfragen

- Am 04. Oktober 2020 findet in Hennstedt ein Erntedankgottesdienst und Bauernmarkt statt. Die Gemeinde Linden bietet einen Fahrdienst dorthin an.
- Es wurde angefragt, ob ein Hundekotbeutelspender und dazugehöriger Müll-eimer in der Gemarkung aufgestellt werden könnte. Die Gemeindevertretung möchte von dieser Idee Abstand nehmen.
- Es ist aufgefallen, dass die Kinder an der Bushaltestelle im Löken einem privaten Wall als Wartemöglichkeit nutzen. Es soll nun auf Gemeindegrund eine Sitzmöglichkeit aufgestellt werden.
- In der Gemeinde Linden ist im Oktober ein Dorfaktionstag angedacht. Dieser soll für Aufräumarbeiten genutzt werden.
- Einige Schilder sind zugewachsen. Gemeindearbeiter Klaus Voß wird sich der Angelegenheit annehmen.
- Auf Anregung der Gemeinde Süderheistedt überlegt die Gemeindevertretung ein Einfahrtsverbotsschild für schwere LKWs beim Ziegeleiweg aufzustellen. Bürgermeister Popp wird sich beim Kreis erkunden, ob eine Aufstellung zulässig wäre.

TOP 12. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlusses

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit sind keine Bürger mehr anwesend, deshalb werden auch keine Beschlüsse bekannt gegeben.

(Popp)
Vorsitzender

(Englert)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)